

Betrifft: Straßenbahnintervalle wieder verdichten

Die unterzeichnenden Bezirksräte MMag. Christian Köttl und Dipl.-Ing. Ingrid Köttl der ÖVP Wieden stellen in der Bezirksvertretungssitzung vom 15. Dezember 2022 gem. § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

Antrag

Der Amtsführende Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke KR Peter Hanke wird ersucht, sich bei den Wiener Linien dafür einzusetzen, dass die tatsächlichen Intervalle der Straßenbahnlinien 1 und 62 insbesondere in den Stoßzeiten wieder verdichtet werden.

Begründung

Die realen Intervalle auf den Straßenbahn- und Buslinien der Wiener Linien weichen schon seit Längerem deutlich von den ausgehängten Fahrplänen ab, wie auch der online verfügbaren Betriebsinformation regelmäßig zu entnehmen ist. Laut Medienberichten (z. B. <https://wien.orf.at/stories/3179270/> „Wiener Linien dehnen Intervalle aus“) wurden im Oktober als Reaktion darauf auf mehreren Linien die Intervalle gedehnt. Die Linien 1 und 62 befinden sich nicht darunter; in der Praxis ändert das wenig: Die Linie 62 hat bspw. tagsüber oft Intervalle von bis zu 15 Minuten – laut Fahrplan sollten es 7 – 8 Minuten sein.

Gerade unter dem Aspekt des Klimaschutzes und der Verkehrsberuhigung ist ein verlässlich funktionierender öffentlicher Verkehr ein Schlüsselfaktor für eine lebenswerte Stadt. Wachsende Verspätungen und Intervallausdünnungen tragen dazu nicht gerade bei. Daher müssen alle Anstrengungen unterstützt werden, die zumindest die fahrplanmäßige Intervallsituation nach Möglichkeit wiederherstellen.